

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

63 (4.3.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63. Drittes Blatt.

Samstag, den 4. März

1905.

Evangel. Stadtmission Karlsruhe.

Sonntag, den 5. März, abends 5 Uhr, im evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23,

Missions-Vortrag

von Herrn Missionar Freyburger über:

„Eine Missionsreise im Togo-Land“.

Jedermann ist eingeladen.

Verein gegen Hans- und Straßenbettel.

Generalversammlung

Donnerstag, den 16. März, abends 6 Uhr,

im kleinen Rathhausaal, zu deren Besuch die Mitglieder eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichtes.
2. Rechnungsablage und Revisionsbericht.
3. Erneuerungswahl des Vorstandes.

Die Rechnung liegt bis zur Generalversammlung im Rathaus, Zimmer Nr. 14 (Armenkasse), zur Einsicht der Mitglieder auf.

Karlsruhe, den 3. März 1905.

Der Vorstand.

Aufruf!

Ein Menschenalter ist verfloßen seit dem großen Kriege, in dem das deutsche Volk seine Einheit errungen und mit seinem Herzblut den stolzen Bau des deutschen Reiches zusammengefügt hat. Die Kämpfer jener großen Zeit, die in hingebender Vaterlandsliebe Gesundheit und Leben einsetzten, um das hohe Ziel zu erreichen, gehen mehr und mehr dem Greisenalter entgegen. Not und Sorge, Schwäche und Gebrechen, zu denen der Grund vielfach im Kriege gelegt wurde, steigern sich unter ihnen in ungeahntem Maße, und die Erwerbsfähigkeit schwindet bei ungezählten Veteranen allmählich ganz. Regierung und Volksvertretung sind gleichmäßig bemüht, einer immer größeren Zahl von Kriegsteilnehmern die Reichsbeihilfe zuzuwenden, aber die seither verfügbaren Mittel reichen nicht annähernd aus, um allen berechtigten Wünschen gerecht zu werden.

Auch der Landesverband badischer Militärvereine, der in 1400 Vereinen 115 000 alte Soldaten, darunter allein über 17 000 Veteranen — das ist die weitaus größte Mehrzahl aller badischen Kriegsteilnehmer — in sich vereinigt, zählt es zu seinen vornehmsten Zwecken und Pflichten, seine bedürftigen Mitglieder, und unter ihnen in erster Linie die Veteranen und deren Hinterbliebenen, in werthvoller, kameradschaftlicher Nächstenliebe zu unterstützen. Aber die vorhandenen, zum größten Teil aus Beiträgen der alten Soldaten selbst zusammengebrachten Mittel erweisen sich bei den von Jahr zu Jahr wachsenden Bedürfnissen viel zu schwach, um den bedürftigen und teilweise gänzlich erwerbsunfähigen Feldzugsveteranen ausreichende Hilfe zu gewähren.

So sollte denn auch hier die schon so oft bewährte Opferfreudigkeit unseres Volkes eingreifen. Aus dieser Erkenntnis heraus erscheint eine allgemeine Sammlung im badischen Lande dringend geboten, um den Veteranen von 1870/71 einen Beweis zu geben, daß sie nicht vergessen sind, und daß auch die private Wohlthätigkeit, wo sich ihr Gelegenheit bietet, bereit ist einzutreten, wenn es gilt, die Not der alten Krieger zu lindern. Das Ergebnis dieser Sammlung soll Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog anlässlich Seines in diesem Jahr stattfindenden 25jährigen Jubiläums als Protektor des Badischen Militärvereinsverbandes als Festgabe unter der Bezeichnung

„Veteranendank“

zu dem ausgesprochenen Zwecke übermittelt werden, den so gebildeten Fonds bedürftigen Kriegsteilnehmern des Verbandes und den Hinterbliebenen solcher zuzuwenden. Hierdurch würde zugleich die allgemeine und hohe Verehrung unseres für das Wohl seiner alten Soldaten allzeit treubeforgten Landesfürsten zum schönsten Ausdruck gebracht werden.

Der Krieg von 1870/71 hat nicht nur unser Hoffen und Sehnen nach einem geeinten Volk und Reich erfüllt, sondern die unmittelbare Folge dieses siegreichen Feldzuges war auch ein ungeahnter, gewaltiger Aufschwung auf allen Gebieten unseres wirtschaftlichen Lebens, dessen Segnungen alle theilhaftig geworden sind.

Und so wenden wir uns an die bestehenden und wohlhabenden Kreise unseres engeren Heimatlandes mit der herzlichen Bitte, es möge jeder nach seinen Kräften zum guten Gelingen dieses patriotischen Unternehmens beitragen, wodurch einer Dankespflicht jenen gegenüber Genüge getan wird, deren Einsetzen von Gesundheit, Gut und Blut die notwendige Grundlage für diese großen Erfolge erst geschaffen hat.

Dr. Alfelig, Oberbürgermeister, Laub; Graf von Andlaw, Oberhofmarschall, Karlsruhe; Bally, Kommerzienrat, Säckingen; Beck, Oberbürgermeister, Mannheim; Becker, Wirklicher Geheimer Rat, Präsident des Finanzministeriums, Karlsruhe; Dr. A. Bendiser, Fabrikbesitzer, Pforzheim; Graf von Berckheim, Großh. Badischer Gesandter, Berlin; Dr. E. Blantzenhorn, Reichstags- und Landtagsabgeordneter, Müllheim; Graf von Bodman, erster Vizepräsident der Ersten Badischen Ständekammer, Bodman; Bräunig, Bürgermeister, Rafstatt; Dr. von Brauer, Staatsminister, Karlsruhe; Dr. Büchlin, Wirklicher Geheimer Rat, Generalintendant a. D., Karlsruhe; Dr. Buhl, Geheimer Hofrat, Heidelberg; Dr. Bunte, Geheimer Hofrat, Karlsruhe; Dr. Freiherr von Dusch, Minister der Justiz, des Kultus und des Unterrichts, Karlsruhe; Edhard, Geheimer Kommerzienrat, Mannheim; Ehret, Bürgermeister, Weinheim; Maximilian Egon Fürst zu Fürstenberg, Donaueschingen; Dr. Gönner, Oberbürgermeister, Baden-Baden; Grether, Bürgermeister, Pörrach; Habermehl, Oberbürgermeister, Pforzheim; Hermann, Oberbürgermeister, Offenburg; Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, Kaiserlicher Statthalter, Straßburg; Dr. von Jagemann, Gesandter a. D.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 6. März 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Pianinos, 1 Klavier, 1 alte Geige, 3 Schreibtische, 3 Divans, 1 Spiegelschrank, 2 Vertikals, 1 Chiffonniere, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 3 Tische, 1 Bierstisch, 1 Kommode, 2 gr. Spiegel mit Konsolen, 2 gr. Bilder (Delgemälde), 1 Kopierpresse, 1 Brettschranz, 1 Schleifstein mit Gestell, 1 vollst. Badeeinrichtung, 1 Nähmaschine mit Fußbetrieb, 2 Lorbeerbäume, 2 fl. Sträucher, 1 Bowle-Service. Karlsruhe, den 3. März 1905.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Angartenstraße 81 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

*2.2. Herrenstraße 54 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

*2.1. Lachnerstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

*2.1. Markgrafenstraße 17 ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 19 im 2. Stock.

— Ritterstraße 14 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Weichenstraße 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Veranda, Speisekammer, Bad, Abort innerhalb Glasabschluss, Mädchenzimmer, Speisekammer und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres Weichenstraße 7, parterre.

* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, eine Treppe, von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 1. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Karls-Friedrichstraße 3 im 2. Stock.

* Ecke Goethe- und Scheffelstraße 24 sind schöne Wohnungen von 1 und 3 Zimmern mit Zugehör im 1., 2. und 4. Stock sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen Goethestraße 2.

Eisenlohrstraße 13

haben wir eine schöne, freundliche Wohnung im 2. und 3. Stock mit zusammen 7 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Juni d. J. zu vermieten. Zu erfragen Eisenlohrstraße 19 oder Kriegstraße 162 im Laden.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Kaiser-Allee 97

ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort zu vermieten. Näheres Douglasstraße 2 im Laden. 2.1.

4 Zimmer-Wohnung

am Durlachertor, ohne Vis-à-vis, ist per 1. Juli zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 6 im Laden.

Schöne Dreizimmerwohnung

mit Balkon und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Klapprechtstraße 35, parterre, oder Hirschstraße 35 a, Kontor. 2.1.

Markgrafenstraße 3

sind zwei kleine Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Humboldtstraße 15,

Ecke der Eisenweinstraße, ist im 4. Stock eine Zweizimmerwohnung per 1. April billig zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

und ordentl. Hon. Professor der Rechte, Wirklicher Geheimer Rat und Kammerherr, Heidelberg; Koelle, Geheimer Kommerzienrat, Karlsruhe; A. Krafft, Fabrikbesitzer, St. Blasien; Ladenburg, Geheimer Kommerzienrat, Mannheim; Lanz, Geheimer Kommerzienrat, Mannheim; Fürst zu Leiningen, Amorbach; Fürst von der Leyen, Schloß Baal; Venel, Kommerzienrat, Mannheim; Alfred, Prinz von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, Schloß Langenau; Karl, Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, Kleinbeubach am Main; Dr. Mayer, Geheimer Regierungsrat, Mitglied des Oberhauses der Israeliten, Karlsruhe; Mez, Geheimer Kommerzienrat, Freiburg; Dr. Nörber, Erzbischof, Freiburg; Dehler, Prälat, Karlsruhe; Pfeilsticker, Kommerzienrat, Freiburg; Dr. Reinhard, Wirklicher Geheimer Rat, Mitglied des Staatsministeriums; Dr. Reichardt, Bürgermeister, Durlach; Reib, Generalkonful und Kommerzienrat, Mannheim; Freiherr Roeder von Diersburg, General der Infanterie z. D., Freiburg; Sander, Geheimer Kommerzienrat, Lahr; Dr. Schenkel, Minister des Innern, Karlsruhe; Schnebler, Oberbürgermeister, Karlsruhe; Scipio, Geheimer Kommerzienrat, Mannheim; Seubert, Major z. D., Mannheim; G. von Stoesser, Geheimer Rat und Kammerherr, Karlsruhe; Stoesser, Geheimer Kommerzienrat, Lahr; Stritt, Oberbürgermeister, Bruchsal; L. Stromeyer, Fabrikbesitzer, Konstanz; Dr. Weber, Oberbürgermeister, Konstanz; Dr. Wildens, Oberbürgermeister, Heidelberg; Dr. Winterer, Oberbürgermeister, Freiburg; von Wolff, Generalmajor z. D., Karlsruhe.

Für die Sammlung in Karlsruhe ist ein Ortsausschuß gebildet worden, bestehend aus den Herren: Dr. Arnsperger, Ludwig, Geheimerat; Bahls, Hauptmann a. D.; von Bayer-Chrenberg, Hauptmann a. D.; Billing, Professor; Dr. Blum, Anwalt; Braun, Geheimerat; Buhl, Fabrikant; Dürr, Landgerichtsdirektor; Dürr, Kommerzienrat; Föhrenbach, Geh. Oberregierungsrat; Geisler, Geh. Oberpostrat; Glafer, Stadtrat; Henning, Kommerzienrat; Hoepfner, Kommerzienrat; Homburger, Stadtrat; Dr. Hübsch, Geheimerat; Hummel, Generaldirektor; Jacobi, Bankdirektor; Kahl, Chefredakteur; Keller, Ferd., Professor; Koelle, Geh. Kommerzienrat; v. d. Koss, Bankdirektor; Moninger, Karl, Brauereidirektor; Dr. Nicolai, Präsident; Dr. Nicolai, Ministerialrat; Oftertag, Stadtrat; Post, Kaiserl. Bankdirektor; Prink, Albert, Brauereibesitzer; Rabel, Professor; Roth, Geheimerat und Generaldirektor; von Schönau-Wehr, Major a. D.; Schüffele, Stadtrat; Dr. Schur, Professor; Schwäninger, Rechnungsrat; Siegrist, Bürgermeister; Sinner, Kommerzienrat; Strauß, Bankier; Dr. Thoma, Professor; von Volkmann, Professor; Wagenblast, Direktor; Wolff, Kommerzienrat.

Alle diese Herren sind bereit, Beiträge entgegenzunehmen; ebenso die Filiale der Badischen Bank, die Reichsbankstelle, die Filiale der Rheinischen Kreditbank, die Bankhäuser Veit & Homburger und Strauß & Co., sowie die Geschäftsstellen der hiesigen Zeitungen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. In der westlichen Kaiserstraße, Schattenseite, ist ein schöner mittelgroßer Laden mit anschließender Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Küche samt Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, 1. Stock.

Patent-Weinkeller,

über 100 qm groß, eventl. mit schöner Küferwerkstätte, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 77, parterre. 2.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Beamtenfamilie sucht auf 1. Juli eine große 2 Zimmer- oder kleine 3 Zimmer-Wohnung mit Gas in der Nähe des Hauptbahnhofes. Offerten unter Nr. 1883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird auf 1. Juli in guter Lage, in ruhigem, besserem Haus von kleiner Familie eine gut eingerichtete 4 Zimmer-Wohnung im Preise bis 650 Mk. Gesl. Offerten unter Nr. 1874 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Von kleiner, ruhiger Familie (3 erwachsenen Personen) wird in ruhigem Hause auf 1. Juli eine schöne Wohnung im 1. oder 2. Stock von 4 großen Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör in gesunder Lage gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

*2.1. Im Zentrum der Stadt oder Durlacher Allee wird eine 4-5 Zimmerwohnung, für ein Geschäft geeignet, auf 1. April gesucht. Rückgebäude ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1889 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und üblichem Zubehör wird in der Gegend zwischen dem Durlacher bis Marktplatz auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1886 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bureau.

4.1. In der Nähe des Kaiserplatzes werden 2 für Bureau geeignete Räume (parterre oder 1. Stock), unmöbliert, mit separatem Eingang per 1. Juni oder Juli ev. auch früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter J. 709 an Haasenstein & Vogler, A. G., Kaiserstraße 160 I, einzureichen.

Zimmer zu vermieten.

* Ein unmöbliertes, einseitiges Zimmer an eine anständige Frau oder ein Fräulein auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 18, 3. Stock.

*2.1. Amalienstraße 25 a, vis-à-vis dem Stephanstgarten und der Hauptpost, ist in einem ruhigen Hause ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf den 15. März zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

2.1. Auf 1. April ist Bismarckstraße 31 ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Auch wird ein Schüler, der eine höhere Lehrausfahrt besucht, mit Familienanschluss in ganze Pension aufgenommen.

3.1. Kaiserstraße 157, in ruhigem Hause, sind 2 Treppen hoch, Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, auf 15. März an soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

* Herrenstraße 29 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein kleines, möbliertes Zimmer an ruhigen Herrn auf 15. März oder 1. April zu vermieten.

2 Zimmer

(eines mit Balkon), sind einzeln oder zusammen, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten: Schützenstraße 54, 2. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, zu vermieten: Sofienstraße 11, Hochparterre.

Möblierte Zimmer.

* Zwei sehr gut möblierte Zimmer, frei gelegen und in ruhigem Hause, sind per sofort einzeln oder zusammen zu vermieten: Scheffelstraße 6, zwei Treppen hoch.

4000 Mk., II. Hypothek, auf ein sehr rentables Haus innerhalb der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 1880 nimmt das Kontor des Tagbl. entgegen.

10000 Mark

werden von pünktlichem Zinszahler auf gutes Objekt als Nachhypothek sofort oder auf 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 1875 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1.

10000—12000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein neuerbautes Haus per sofort oder 1. April aufzunehmen gesucht. Nur Selbstschuldner wollen Offerten unter Nr. 1708 an das Kontor des Tagblattes ein-senden.

Kapital von 3000 Mark

von pünktlichem Zinszahler bei guter Sicherheit nebst Bürgschaft sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1885 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das selbständig bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April in eine kleine Familie gesucht: Dirschstraße 65 II.

Suche auf 1. April tüchtige Köchin, die die feine Küche versteht. Zu melden bei Frau Direktor F o r e s t, Ettlingerstraße 23. 2.1.

*3.1. Ein tüchtiges Mädchen für die Hausarbeit, welches schon in besserem Hause diente, wird auf 1. April gesucht: Ettlingerstraße 19 im 2. Stock.

2.1. Ein fleißiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet sofort oder auf 1. April gute Stelle: Waldhornstraße 6, 2. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten übernimmt, kann sofort eintreten. Zu erfragen Ede Scheffel- und Goethestraße 2, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten pünktlich und willig verrichtet, findet auf sofort gute, dauernde Stelle bei nur erwachsenen Personen. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im 2. Stock.

Eine geübte Aermelarbeiterin und ein Lehrling können eintreten: Waldhornstraße 7 im 2. Stock. *

Gesucht

eine Erzieherin mit Sprachkenntnissen und musikalisch, 2 Hausfräulein, perfekt in der ff. Küche, Wirtschaftserinnen, Köchinnen bei guter Bezahlung, Zimmer- und Küchenmädchen.

2.1. Beck-Rebinger, Mannheim P 4, 15.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein jüngeres Mädchen kann auf 1. April eintreten: Wilhelmstraße 60 I.

Junges, fleißiges Mädchen

wird zu kleiner Familie auf 1. April gesucht: Dirschstraße 99, parterre. *

Eine Beiköchin

sucht

Café Hildenbrand,

Waldstraße 8.

Ein zuverlässiges Mädchen,

auch vom Lande, auf 15. März oder 1. April gesucht: Kaiserstraße 123 II. *2.1.

Braves, tüchtiges Mädchen,

welches kochen kann und Hausarbeit versteht, findet gute Stelle: Kaiserstraße 105 im 2. Stock. 2.1.

Mädchen-Gesuch.

— Gesucht per sofort oder 1. April ein solides, tüchtiges Mädchen. Näheres Kriegstraße 69, parterre.

Ein Mädchen

für alle Hausarbeiten wird per 15. März gesucht: Kaiserstraße 76.

Gesucht auf 15. März

ein älteres, fleißiges Mädchen oder eine alleinstehende Frau für Hausarbeit. Guter Lohn und Behandlung. Näheres Adlerstraße 23, parterre, Vereinshaus. *

2.1. Ein braves, gesundes **Mädchen,** nicht unter 16 Jahren, für Hausarbeiten und Kommissionen, desgleichen ein braves Mädchen, welches im Zimmermachen bewandert ist, auf 1. April gesucht. Näheres Waldstraße 8, Laden.

Mädchen gesucht.

Auf 1. April wird ein braves, solides, tüchtiges Mädchen, das etwas kochen kann, gesucht: Bismarckstraße 31, parterre.

Sch. Einfache Kellnerinnen

sowie mehrere Küchenmädchen finden sofort Stellen. Näheres Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16 im 3. Stock. *

Für einen kleinen, aber feinen Haushalt wird sofort ein junges

Monatsmädchen

gesucht: Sofienstraße 152, 2. Stock.

Gesucht

für sofort eine Frau zur Verrichtung häuslicher Arbeit, 3-4 Stunden des vormittags, event. auch den ganzen Tag. Zu erfragen Adlerstraße 18 III links.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Junger Mann aus guter Familie findet kaufmännische Ausbildung in hiesigem Fabrikgeschäft. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

6.1. Ein ordentlicher Junge wird auf Ostern in die Lehre gesucht bei freier Station.

Jg. Müller, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 18.

Junger

Hausbursche

gesucht. Solche direkt vom Lande bevorzugt. Zu erfragen Karlsstraße 13a im Eckladen.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Bursche kann sofort eintreten: Gartenstraße 13 im Laden. Kost und Wohnung im Hause.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Hausbursche im Alter von 14-17 Jahren kann sofort eintreten bei

Martin Schoch, Kaiserstraße 79.

Neubau!

*2.1. Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmer- und Gipserarbeiten sind zu vergeben. Unternehmer, die Gegenleistung in Architektur geben, werden bevorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 1876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das etwas kochen, nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei einer kleinen katholischen Familie auf 1. April Stelle. Zu erfragen Winterstraße 20, 3. Stock rechts.

Ein Fräulein

mit Kenntnissen in Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben sucht Anwartsstellung. Offerten u. Nr. 1882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Haushälterin

sucht Stelle bei einem Herrn per 1. April. Offerten unter Nr. 1878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Wirtschaftsköchin

sucht Stelle. Dieselbe würde auch eine Stelle als Beisöchin annehmen. Offerten unter Nr. 1884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beamter,

auch kaufm. gebildet, kautionsfähig, sucht Nebenverdienst durch Stellung von Rechnungen, Vermögensverwaltung oder Übernahme von Vertretungen. Anerbieten unter Nr. 1879 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kutscher,

gut empfohlener, ledig, sucht sofort Stellung. Näheres Steinstraße 29.

* Man bittet um Arbeit im

Maschinenstricken.

Dieselbe kann abgeholt und wieder gebracht werden. Off. unter Nr. 1881 an das Kontor des Tagblattes.

Patent-Reform-Kleiderschrank

sowie deren Einrichtung in andere Schränke bestens empfohlen. Versand geschieht nach auswärts.

Joh. Heinrich Gräde, Kaiserstraße 187.

Verloren.

* Mittwoch abend zwischen 7 und 8 Uhr wurde auf dem Wege von der Kriegstraße 93 bis zur Karlsstraße 32 eine Damenmantel mit goldenen Knöpfchen und Ketten verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Karlsstraße 32 II.

[3] III.

Bauplätze, Südweststadt,

in guter Vermietlage zu verkaufen. Direkte Offerten unter Nr. 1891 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Prima Restkauffchilling

von 45 000 Mark mit 10 % Nachlaß, in 3 1/2 Jahren kündbar, unter doppelter Bürgschaft zu verkaufen. Carl Dieh, Leopoldstraße 34.

Ausverkauf.

* Wegen Geschäftsaufgabe sind verschied. Möbel und Betten sehr billig abzugeben: Durlacherstr. 31.

Ein Kanapee

billig zu verkaufen: Amalienstraße 18, Hinterhaus, parterre.

Kassenschrank.

3.1. Ein feuerfester, diebsicherer Kassenschrank mittlerer Größe um den Preis von 170 Mark abzugeben.

J. Marum, Gartenstraße 6.

Kammgarn-Jackett,

seibengefüllt, ist zu verkaufen: Hirschstraße 12 IV.

Maskenkostüm

(Harlekin), elegant, für einen Herrn passend, zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Maskenkostüm,

Hängerkleidchen in Rosa (Empire) nebst Hut ist billig zu verkaufen. Näheres Werderstraße 80 a, 1. Stock.

Damenmaskenkostüm

für mittlere Figur ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 6, 1. Stock.

Ein schönes Maskenkostüm

(Harlekin), für ein Mädchen von 8 bis 9 Jahren, ist billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 31, parterre.

Zu verkaufen.

* Hundert Zentner Dickrüben, gutes Kleehen, schöne Saatkartoffeln, hundert Zentner, sind zu verkaufen: Knielingerstraße 2 (Mühlburg).

Windspiele,

2 sehr schöne, sind zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 20, 4. Stock.

Hed- und Flugkäfige.

* Wegen Aufgabe einer Zucht werden sämtliche Käfige, als: 1 Hede mit 4 Abteilungen, 1 Flughede sowie 5 einzelne Gefangskästchen billig verkauft: Goethestraße 15, Hinterhaus, 3. Stock.

Weinhefe

ist zu verkaufen: Kaiserstraße 91.

Ein kleineres oder mittelgroßes Haus

zwischen Waldhorn- und Lammsstraße wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1887 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze,

womöglich an fertiger Straße, zu kaufen event. mit Haus zu tauschen gesucht. Offerten unter Nr. 1890 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen oder zu pachten gesucht

ein Acker oder Garten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hobelbank,

eine gebrauchte, event. mit Schreinerwerkzeug, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rehziemer, Rehchlegel, Büge und Ragout.
Ff. milchgemästetes
Tafelgeflügel
aus eigener Mastanstalt, als:
franz. Welschhahnen u.
Gähner, Pouarden, Kapannen, junge Hahnen, Frikassiehühner, Suppenhühner, Tauben, Straßbg. Bratgänse, ganz u. zerlegt, Safermastgänse, Enten etc.,
1905er Gänse und Enten.
Wildenten per Stück 2 Mk.
empfiehlt in bekannter Güte und zu billigstem Tagespreis
Carl Pfefferle,
Erbprinzenstr. 23. Tel. 1415.
Prompter Versand nach auswärts.
NB. Auf dem Markte habe ich keinen Verkaufstand.



Fastnacht-Sonntag, Fastnacht-Dienstag
gewähre ich
im Hauptgeschäft und in sämtlichen Niederlagen eine
Preisermäßigung in Fastnachtstüchlein

20 Stück Rüdchlein 50 Pfg., 40 " " 1 Mk.
Bestellungen bittet man jedoch rechtzeitig zu machen.

H. WURZ,
2.1. Großh. Hoflieferant,
Kaiserstr. 49, Kaiserstr. 221.
Filialen: Kaiser-Allee 143,
Eisenbahnstr. 12, Kriegstr. 141 a,
Ecke der Eisenlohrstraße.

Hülsenfrüchte.
Ganze, ungeschälte Niesen-Erbisen per Pfd. 16 %
Ganze Viktoria-Erbisen " " 18 %
Halbe Viktoria-Erbisen " " 15 %
Ganze und halbe, grüne, französische Erbsen per Pfd. 24 %
Sesellinsen " " per Pfd. 20, 25 und 30 %
Perlbohnen " " per Pfd. 14 %
Gedörrte Kastanien " " 18 %
Bei 5 Pfd. 1 %, bei 10 Pfd. 2 % billiger bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Kieler Bücklinge
täglich frisch eintreffend per Stück 5 %, 5 Stück 20 %, empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Sinrichtung!
Gente Samstag
Schlachttag. Ab 9 Uhr
prima Kesselfleisch.
Alle Brauerei Prink,
Herrenstraße 4.



Die Dame
welche ein Paket **Boubons** nach Paris aufgab,
wird gebeten, vorsprechen zu wollen.

Hoffonditorei **A. Neu.**



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Amalienstraße 7.
Telephon 1284.

Allein-Vertreter der **Schalkor Herd- u. Ofen-**
fabrik F. Küppersbusch & Söhne, A.-G.

Größtes Herdlager am Plage in
lackierten, emaillierten u. Majolika-Herden
für Kohlenbrand, kombinierten Herden für
Gas und Kohle. **Gasherde.**



Gutenbergplatz
Karlsruhe.

Die Künstlergesellschaft
Ludwig Knie
wird heute Samstag
eine Vorstellung
geben. Sonntag finden
zwei Vorstellungen
statt, nachmittags 3 u. abends 8 Uhr.
Montag abend 8 Uhr letzte
Abschiedsvorstellung.
Ergebenst ladet ein
Ludwig Knie.
NB. In jeder Vorstellung ab-
wechselndes Programm.



Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)
Sonntag, den 5. März 1905

Ausflug

Baden — Lache — Zimmer-
platz — Wintereck — Wieden-
felsen.

Abfahrt 8⁴⁵ Uhr Hauptbahnhof.

Aus Donaueschingen.

Die Märkte einst und jetzt.

Bedeutender als die heutigen Messen der großen
Städte Badens waren früher die Jahrmärkte der
kleinen Residenz an der Donauquelle. Nicht Inhaber
von 10 und 50 Pfg.-Bazaren und Marktschreier von
zweifelhafter Reellität gaben dem Markte das Haupt-
gepräge, sondern es wurden sehr bedeutende Umsätze
erzielt, in gebiegenes Gebrauchsartikeln jeder Art.
Wohl sind unsere Donaueschinger Märkte immer
noch von gewisser Bedeutung. Anders liegt das
Verhältnis bezüglich unserer Viehmärkte. Diese sind
von Jahr zu Jahr bedeutender geworden und sie
zählen heute zu den aller frequentesten in ganz Baden.

Auf gleicher Höhe steht der Donaueschinger Pferde-
markt. Derselbe bildet für Stadt und Bezirk all-
jährlich ein freudig erwartetes Ereignis. In weitere
Kreise noch als der Ruf des Pferdemarktes selbst,
ist der alte, gute Ruf der großen Donaueschinger
Pferdelotterie gedungen. Es ist eigenartig, der
Gewinn eines Pferdes wirkt beglückender als bares
Geld. Wohl im Gefühle, daß er sonst im Leben
niemals Pferdebesitzer geworden wäre. Ziehung
dieses Jahr am **17. März**. Die Lose kosten **2 M.**
per Stück und sind zu haben bei dem Kassier **Josef**
Wehinger in Donaueschingen oder bei den aus-
den Zeitungen ersichtlichen Agenturen.

Färberei Briny.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Die Vanille ist eines der feinsten, wohlgeschmeckend-
sten und aromareichsten Gewürze, weshalb die Koch-
kunst sie auf die mannigfachste Art verwendet. Der
Preis der Vanilleschoten ist ein verhältnismäßig sehr
hoher. Durch die Erfindung des Vanillins ist aber
die Anwendung dieser köstlichen Gewürze selbst im
bescheidensten Haushalt möglich geworden. Aller-
dings bietet nur das Originalpräparat der Erfinder
des Vanillins, **Haarmann & Reimer, Holz-**
minden (Generalvertrieb **Max Erb, Dresden**)
Garantie für allerfeinstes Aroma und größte Aus-
giebigkeit. Für den Hausgebrauch wird das reine
Vanillin der bequemen Dosierung wegen mit Zucker
verbunden in allen einschlägigen Geschäften verkauft.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 3. März.

Seine königliche Hoheit der **Großherzog** empfing
heute vormittag $\frac{1}{2}$ 12 Uhr den Präsidenten des Finanz-
ministeriums **Geheimerat Becker** zur Vortrags-
erstattung.

Nachmittags von 4 Uhr an hörte Seine königliche
Hoheit die Vorträge des Präsidenten **Dr. Nicolai**,
des Geheimerats **Dr. Freiherrn von Babo** und des
Legationsrats **Dr. Seyb.**

5252525252 5252525252
Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 4. März 1905.

40. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A**
(rote Abonnementskarten).

Eingetretener Hindernisse wegen statt
„Der Kobold“:

Martha,

oder:

Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Aufzügen von **W. Friedrich.**
Musik von **Friedrich von Flotow.**
Musikalische Leitung: **Michael Balling.**
Szenische Leitung: **Mathias Schön.**

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein d. Königin	Luisa Angerer.
Nancy, ihre Vertraute	Rosa Ethofer.
Lord Tristan Mistleford, ihr Vetter	Paul v. Bongardt.
Eyonel	Herm. Rosenber.
Blumfeld, ein reicher Pächter	Hans Keller.
Der Richter zu Richmond	August Haag.
Diener der Lady	Ernst Golde.
	Adolf Bodenmüller.
	Wilhelm Wurm.
Pächter	Friedrich Weiß.
	Heinrich Blank.
Mägde	Frieda Meyer.
	Magdalene Bauer.
	Johanna Klebe.
Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin.	

Die Handlung spielt teils auf dem Schlosse der
Lady, teils in Richmond und dessen Umgebung,
unter der Regierung der Königin Anna.

Die große Pause findet nach dem 2. Aufzuge statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **7 Uhr.** Ende: gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. **M. 5.—**,
Sperrsitze: I. Abt. **M. 4.—** usw.

5252525252 5252525252
Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 5. März. 40. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). **Die Meistersinger von**
Nürnberg in 3 Akten von **Richard Wagner.**
„Walther von Stolzing“: **Friedrich Carlen**
vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim
als Gast. Anfang **6 Uhr.** Ende **11 Uhr.**

Montag, den 6. März. 40. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-
mentskarten). Neu einstudiert: **Robert und**
Bertram. Posse mit Gesang und Tanz in
4 Abteilungen von **G. Käber.** Anfang **7 Uhr.**
Ende nach **9 Uhr.**

Dienstag, den 7. März. 19. Vorstellung
außer Abonnement. Vormittags **11 Uhr.**
Aischenbrödel oder **Der gläserne Pan-**
toffel. Weihnachtsmärchen mit Gesang und
Tanz in 6 Aufzügen von **E. A. Görner.** Musik
von **Stiegmann.**

Zur Vermeidung einer Ueberfüllung des Hauses
wird auf eine Eintrittskarte nur **eine Person** zu-
gelassen. Dafür werden dem Publikum anstatt früherer
„Mittelpreise“ bei dieser Vorstellung **„keine Preise“**
zugestanden, womit bei billigem Preise ein bequemer
Besuch ermöglicht ist.

Donnerstag, den 9. März. 41. Abonnem-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-
mentskarten). **Isibill.** Das Märlein von
dem Fischer und seiner Frau. Eine dramatische
Sinfonie von **Friedrich Klose.** Gedicht von
Hugo Hofmann. Anfang **7 Uhr.** Ende nach
 $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag, den 10. März. 41. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-
mentskarten). **Im weißen Röhl.** Lustspiel
in 3 Akten von **Oskar Blumenthal** und **Gustav**
Kadelburg. „Wilhelm Giesecke“: **Fritz Berend**
vom Stadttheater in Halle a./S. als Gast.
Anfang **7 Uhr.** Ende nach **9 Uhr.**

Samstag, den 11. März. 41. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). **Johannisfeuer.** Schauspiel
in 4 Akten von **Hermann Sudermann.** „Vogel-
reuter“: **Fritz Berend** vom Stadttheater in
Halle a./S. als Gast. Anfang **7 Uhr.** Ende
nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag, den 12. März. 42. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-
mentskarten). **Samson und Dalila.** Oper
in 3 Akten von **Ferd. Lemaire.** Deutsch von
Richard Pohl. Musik von **Saint-Saëns.**
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach **9 Uhr.**

Eintrittspreise:

am 5. und 12. März Balkon I. Abt. **6 M.**, Sperrsitze
I. Abt. **4.50 M.** usw.,
am 6., 9., 10. und 11. März Balkon I. Abt. **5 M.**,
Sperrsitze I. Abt. **4 M.**,
am 7. März Balkon I. Abt. **4 M.**, Sperrsitze I. Abt. **3 M.**

Theater in Baden.

Mittwoch, den 8. März. 23. Abonnements-
Vorstellung. **Rosmersholm.** Schauspiel
in 4 Akten von **Henrik Ibsen.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Großh. Hoftheater. Als Fastnachtsspiel
wird Montag, den 6. März neu einstudiert: **Näbers**
Gesangsposse **„Robert und Bertram“** mit **Adolf**
Hallego und **Siegfried Heinzl** in den Haupt-
rollen, und Dienstag, den 7. als Vormittagsvor-
stellung **Görners** Kindermärchen **„Aischenbrödel“**
mit **Alwine Müller** in der Titelrolle in Szene
gehen. In der Vorstellung von **„Im weißen**
Röhl“ und **„Johannisfeuer“** am 10. und 11.
d. M. wird **Fritz Berend** vom Stadttheater in
Halle in den Rollen des **„Giesecke“** und **„Vogel-**
reuter“ auf Engagement gastieren. Die Oper bringt
Donnerstag, den 9. Kloses **„Isibill“** und Sonntag,
den 12. **Samson und Dalila** von **Saint-Saëns.**

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern,**
Erbrinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 2. März **„Roos“** in Bremer-
haven, **„Chemnitz“** in Cap Henry, **„Rhein“** in Suez,
„Ghemisch“ in Baltimore, **„Prinzess Irene“** vorm.
10 Uhr in Neapel, **„Prinz Eitel Friedrich“** in Neapel,
„Heidelberg“ in Bremerhaven. **Passiert** am 2. März
„Königin Luise“ nachm. 1 Uhr Azoren. **Abge-**
gangen am 1. März **„Karlsruhe“** von Baltimore,
„Friedrich der Große“ von Fremantle; am 2. März
„Nachen“ von Antwerpen, **„Nedar“** von Neapel, **„Gre-**
feld“ von Funchal, **„Galle“** von Lissabon.

[4] III.

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik. Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Umlauf. XXVII. Jahrgang 1904/1905. (H. Hartleben's Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 M. 15 Pf. Prämumeration inkl. Franko-Zusendung 13 M. 50 Pf.) Die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“ ist nicht nur die vielseitigste und inhaltsreichste geographische Zeitschrift, indem sie alle Zweige der Erdkunde im weitesten Sinne pflegt, sondern sie unterscheidet sich auch von sämtlichen geographischen Organen in deutscher Sprache dadurch, daß sie zur Erläuterung des Textes regelmäßig Illustrationen und Karten zugleich bringt. So erfreut sie sich einer stets zunehmenden Verbreitung.

In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:

- 1501, 1515, 1521, 1527, 1528, 1534, 1536, 1538, 1557, 1564, 1566, 1572, 1576, 1577, 1580, 1581, 1585, 1586, 1595, 1597, 1598, 1599, 1602, 1603, 1604, 1615, 1620, 1630, 1640, 1645, 1646, 1649, 1659, 1662, 1666, 1675, 1687, 1706, 1708, 1710, 1711, 1717, 1718, 1719, 1720, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1733, 1736, 1737, 1738, 1739, 1741, 1742, 1743, 1745, 1746.

Wir erlauben, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

Staudesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 2. März. Ferdinand Barisch von Paradies, Sergeant hier, mit Anna Hochenberger von Elsen.
- 2. „ Johann Wolfinger von Gmündersbach, Weichenwärter hier, mit Ernsine Rogwag von Untermutschelbach.
- 2. „ Josef Westermann von Bauerbach, Schmied hier, mit Luise Frey von Neckarwehheim.
- 2. „ Alois Wolf von Stettfeld, Bahnarbeiter hier, mit Katharina Fetting von Odenheim.

Geburten:

- 26. Febr. Eugen, Vater Josef Hasmann, Blechschmied.
- 27. „ Elfriede Ernestine Katharine, Vater Heinrich Rabs, Friseur.
- 28. „ Arthur Christian, Vater Ottmar Helm, Zimmermann.
- 1. März. Magdalene Amalie Albertine, Vater Ludwig Birg, Schleifer.
- 1. „ Hans Werner, Vater Christian Köhn, Malermeister.
- 2. „ Walter Karl und Erich Manfred, Zwillinge, Vater Max Heß, Kaufmann.

Todesfälle:

- 1. März. Wilhelmine, alt 7 Monate 12 Tage, Vater Leonhard Lindemann, Buchdrucker.
- 2. „ Karl Breunig, Hof-Führer, ein Ehemann, alt 40 Jahre.
- 2. „ Franz Hahn, Schuhmann, ein Ehemann, alt 39 Jahre.

Beerdigungsgkeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Samstag, den 4. März 1905:

- 1/23 Uhr, Franz Hahn, Schuhmann (Steinstraße 9, 3. Stock).
- 1/24 Uhr, Karl Breunig, Hof-Führer (Georg-Friedrichstraße 16, 3. Stock).

Gold, Silber und Banknoten vom 2. März 1905.

	Brief	Geul
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „	20.40	20.42
20 Francs-Stücke . . . „	—	16.34
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16.10
do. Kr. 20 St. . . . „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	84.—	82.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.20	4.19 1/2
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	4.20	4.19 1/2
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.25
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.48 1/2	20.47 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.50	169.40
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.35	81.25
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.35	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.20

[5] III.

Telegraphische Kursberichte.

3. März 1905.

New-York.		Berlin (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse).	
Achis.-Topeka	90 1/8	Kreditactien	—	Wechsel Amsterdam . . .	169.52
Canada Pacific	140 1/8	Disconto-Commandit. . .	193.20	„ London	204.77
Chicago Milw.	178 1/2	Deutsche Bank	245.10	„ Paris	81.275
Denver	88 1/8	Berliner Handelsges. . .	164.—	„ Wien	85.316
Louisv. Nashv.	142 1/2	Bochumer	245.70	„ Italien	81.30
New-York Erie	48 1/8	Laurahütte	258.10	Privatdiscont	1 15/16
Central	157 1/2	Harpener	211.20	Napoleons	16.34
North. Pacific	77 1/4	Dortmunder D	90.70	3 1/2 % Reichs-Anleihe . . .	91.60
Southern Pacific	70 1/2	Baltimore u. Ohioshares	109.90	3 1/2 % „	102.60
Silber	59 1/4	Tendenz: abwartend.	—	3 1/2 % Preussen	102.50

Wien (Vorbörse).		Paris (Anfang).	
Kreditactien	678.50	3 1/2 % Rente	100.37
Staatsbahn	657.50	4 1/2 % Italiener	104.70
Lombarden	94.—	4 1/2 % Spanier	92.10
Marknoten	117.20	Türken (unifiz.)	90.95
Ungar. Goldrente	118.80	Türkenlose	134.70
„ Kronenrente	—	Ottoman	604.—
Oesterr. Papierrente	100.80	Rio Tinto	1658.—
„ Silberrente	100.20		
Länderbank	468.50		
Goldagio	—		
Tendenz: stetig.	—		

London (Anfang).		Frankfurt (Anfang).		Karlsruher Stadtanleihen:	
Debeers	18 1/8	Kreditactien	214.30	4 1/2 % v. 1900 unk. bis 1905	101.50 M.L.G.
Chartered	17 1/8	Staatsbahn	140.90	3 1/2 % v. 1902 unk. bis 1907	—
Goldfield	8 1/8	Lombarden	17.70	3 1/2 % v. 1903 unk. bis 1908	—
Randmines	11 1/4	Disconto-Commandit. . .	193.—	3 1/2 % von 1886	92.— G.
Eastrand	8 1/8	Dresdener Bank	160.25	3 1/2 % von 1889	91.80 G.
Chicago Milw.	183 1/2	Gotthardbahn	191.—	3 1/2 % von 1896	—
Denver Prefer.	90 1/4	Berliner Handelsges. . .	—	3 1/2 % von 1897	89.70 M.L.G.
Achis. Prefer.	105 1/2	Tendenz: fest.	—		
Louisv. Nashv.	146 1/2				
Union Pacific	187 1/8				
Achis. Com.	92 1/4				

Frankfurt (Mittags-Börse).		Frankfurt (Nachbörse).	
4 1/2 % Baden 1901	104.20	Kreditactien	213.90
3 1/2 % „ 1902	100.75	Disconto-Commandit. . .	192.40
3 1/2 % „ abgest.	99.80	Staatsbahn	140.80
3 1/2 % „ i. Mark	100.20	Lombarden	17.75
3 1/2 % „ 1892/94	—	Tendenz: fest.	—
3 1/2 % „ 1900	100.60		
3 1/2 % „ 1896	91.—		
3 1/2 % „ 1904	100.60		
4 1/2 % Griechen	52.—		
5 1/2 % Argentinier abg.	99.40		
5 1/2 % Chinesen 1896	102.20		
4 1/2 % „ 1898	95.95		
5 1/2 % Mexicaner	103.20		
5 1/2 % „ I.—III.	50.80		
3 1/2 % „	36.20		
4 1/2 % Russen v. 1902	88.30		
4 1/2 % Russ. Anl. 1905	95.60		
Türkenlose	135.—		
Türken 1903	89.15		
Pfälz. Hyp.-Bank	200.10		
Oberrhein. Bank	107.75		
Comm.-Disconto-Bank	125.—		
Berliner Bank	93.50		
Bad. Zuckerfabrik	114.40		
Gritzner	214.—		
Karlsr. Maschinenfabr.	243.50		
Edison	243.50		
Schuckert	146.90		
Nordd. Lloyd	117.60		
Packetfahrt	148.—		

Berlin (Schluss).		Frankfurt (Abendbörse).	
3 1/2 % Reichs-Anleihe	102.50 B.G.	Kreditactien	213.60
3 1/2 % v. 1900 unk. bis 1905	91.60 B.G.	Disconto-Commandit. . .	192.50
3 1/2 % v. 1902 unk. bis 1907	102.50 B.G.	Dresdener Bank	159.70
3 1/2 % v. 1903 unk. bis 1908	91.50 B.G.	Deutsche Bank	244.—
3 1/2 % von 1886	92.— G.	Staatsbahn	140.90
3 1/2 % von 1889	91.80 G.	Lombarden	17.70
3 1/2 % von 1896	—	Bochumer	247.—
3 1/2 % von 1897	89.70 M.L.G.	Gelsenkirchener	223.60
		Harpener	211.50
		Laurahütte	259.25
		Hibernia	—
		Italiener	105.80
		Portugiesen	95.20
		Mexicaner	84.10

Berlin (Nachbörse).		Frankfurt (Abendbörse).	
Kreditactien	213.40	Kreditactien	213.60
Berliner Handelsges.	162.90	Disconto-Commandit. . .	192.50
Deutsche Bank	243.60	Dresdener Bank	159.70
Disconto-Commandit.	192.40	Deutsche Bank	244.—
Bochumer	247.—	Staatsbahn	140.90
Dortmunder C	91.10	Lombarden	17.70
Laurahütte	259.20	Bochumer	247.—
Gelsenkirchener	223.70	Gelsenkirchener	223.60
Harpener	211.40	Harpener	211.50
Hibernia	—	Laurahütte	259.25
Baltimore u. Ohioshares	109.40	Hibernia	—
Tendenz: schwach.	—	Italiener	105.80
		Portugiesen	95.20
		Mexicaner	84.10

Paris (Schluss).	
3 1/2 % Rente	100.27
4 1/2 % Italiener	104.70

Der Verkehr an der Börse gestaltete sich heute schwerfällig. Banken wenig verändert. Hüttenaktien anfangs schwächer, später wesentlich besser.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag
I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Teil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden **M. 6.—**

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichts und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus ins Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchh.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag, den 4. März.

- 2 Uhr: Voll, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung Boeckstraße 24 (Baustelle).
- 2 Uhr: S. Fischmann, Aukt., Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Sähringerstr. 29.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Samstag, den 4. März:

- Festhalle.** Großer Maskenball, abends 8 Uhr.
- Hoftheater.** Martha oder der Markt zu Richmond. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 1/2 10 Uhr.
- Karlsruher Männerturnverein.** Kostümfest in den Sälen der Gesellschaft Eintracht, abends 8 Uhr.
- Künstler-Gesellschaft Ludwig Anie.** Vorstellung auf dem Gutenbergplatz, abends 8 Uhr.
- Liederhalle.** Narren-Sitzung im Vereinslokal, abends präzis 8 Uhr beginnend.
- Vortrag für Damen** in der Aula des Prinzessin Wilhelm-Stiftes (Sofienstr. 31) von 3 1/4—4 Uhr.

Sonntag, den 5. März:

- Schwarzwaldberein.** Ausflug: Baden — Wintered — Wiedenfeldsen. Abfahrt 8⁴⁰ Uhr Hauptbahnhof.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 3. März früh.

Lugano bedeckt 1°, Biarritz bedeckt 3°, Nizza halbbedeckt 4°, Triest bedeckt 8°, Florenz bedeckt 6°, Rom bedeckt 7°, Cagliari wolfig 7°, Brindisi bedeckt 10°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 3. März 1905.

Der Luftdruck nimmt heute von einem breiten Bande hohen Druckes aus, das sich von Großbritannien aus über Nord- und Ostsee hinzieht, bis zu einer jenseits der Alpen gelegenen Depression ab, diese verursacht zusammen mit einem Teilminimum, das über Sachsen zu erkennen ist, trübes Wetter mit Regen- und Schneefällen. Voraussichtliche Witterung: vorerst noch Niederschläge, dann Aufklären und Abnahme der Temperatur.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

März.	Barometere	Therm. in C	Abf. Frost	Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
2. Nov. 9 U.	744,4	2,1	5,3	100	NW.	bedeckt
3. Nov. 7 U.	748,3	1,5	5,1	100	N.	"
3. Mitt. 2 U.	749,3	3,3	5,4	93	NW.	"

Höchste Temperatur am 2.: 3,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 1,5. Niederschlagsmenge des 2.: 14,3 mm.

Wasserstand des Rheins am 3. März früh:
Schutterinsel 89, Stillstand, Keßl 123, gestiegen 4, Maxau 255, gestiegen 2, Mannheim 204, Stillstand.

Aus dem Laube der Pankees bringt das soeben zur Ausgabe gelangte Heft XIII der „Modernen Kunst“ (Verlag von Rich. Bong, Berlin W. 57 — Preis des Heftes 60 Pf.) eine Reihe von lebensvollen, zum Teil farblich reproduzierten „Momentbildern“ von E. Sturtevant, die der Maler selbst mit einer fesselnden Plauderei begleitet. Ein anderer großer Artikel dieses Heftes ist der mit 21 wohlgeordneten, dabei originell geordneten Porträts geschmückte, flott geschriebene Aufsatz von Paul Maché: „Hamburger Bühnenkünstler“, der ebenfalls in weiteren Kreisen Interesse erregen wird. Aus dem übrigen reichen Inhalt nennen wir neben dem Grabeinschönen Roman „Das stille Leuchten“ noch besonders H. Bitcain-Knowles reich illustrierte Skizze „Die Pariser Begräbnisstätte für Tiere“ und Dr. G. Biedenpapps geistreiche Plauderei „Totschlagworte“.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. März.

Alte Post. Bontag, Kfm. v. München. Diener, Kfm. v. St. Johann. Keller, Kfm. v. Borsberg. Hofmann, Kfm. v. Solothurn. Agger, Beamter v. Stuttgart. Krämer, Kfm. v. Schwelm. Schmeiring, Schreinermeister. v. Goldbach. Neusch, Schreinermeister. v. Marldorf. Gaf, Malermeister. v. Murg. Wintermantel, Malermeister. v. St. Georgen. Birkenberger, Schreiner von Saig. Pfänder, Malermeister. von St. Mergen. Höttinger, Schreiner von Dittigheim. Hör, Schreiner v. Saonach.

Bratwurstdöckle. Maler, Kaufm. von Rippenheim. Dof, Kfm. v. Friesenheim. Wiesel, Bildhauer v. Freiburg. Kon, Mont. v. Weingarten. Fr. Schumann, Köchin v. Mannheim. Fr. Hoffmann, Kassiererin von Erfurt. Fahrbach, Priv. v. Baden. Neusch, Privat. v. Schmaudorf. Zimmermann, Insp. v. Berlin.

Darmstädter Hof. Zindel, Kaufm. v. Offenbach. Braun, Kfm. v. Oppenau. Felsch, Kfm. v. Berlin.

Erbrinz. Schaller, General-Major, u. Binhold, Hauptm. v. Freiburg. Bauer, Priv. m. Fam. v. Paris. Guttmann, Stud. v. Berlin. Leiternann u. Gebhardt, Kfl. v. Mainz. Fr. Scholz, Priv. v. Triberg. Glitsche u. Mührath, Kfl. v. Leipzig. Frau Rittmeister Krause v. Doffau. Feldhaus, Kfm. v. Jena. Nachigall, Kfm. v. Stuttgart. Fuß, Kfm. v. Düsseldorf. Bloch, Kfm. v. Basel. Desprez, Kaufm. v. London. Kramer u. Fuhrmann, Kauf. v. Berlin. Wiedemann, Kaufm. v. St. Gallen. Sauerbreh, Fabr.-Bes. v. Staßfurt. Schulz, Kfm. v. Hamburg. Dr. Waltherr, Arzt m. Fam. v. Nordrach.

Friedrichshof. Ruter, Kaufm. von Aschaffenburg. Semmelt, Kaufm. von Straßburg. Hänslar, Kfm. v. Augsburg. Dr. Dahn v. Stuttgart. Gichholz, Kfm. v. Speyer. Schmitt, Kaufm. v. Weideneck. Frau Stolp u. Fr. Mailänder, Priv. v. Tuttlingen. Feist, Kfm. v. Wien. Hahmann, Kfm. v. Solingen.

Geist. Schmollinger, Kaufm. v. Stuttgart. Paul, Kfm. v. Freiburg. Christensen u. Prim, Kfl. v. Berlin. Moll, Kfm. v. Soest. Rheingruber, Kfm. v. München. Kern, Kaufm. v. Mannheim. Gabriel, Kfm. v. Zweibrücken. Bül, Kaufm. v. Köln. Brenthel, Kaufm. von Hannover. Nubens, Kfm. v. Frankfurt. Geiger, Kfm. v. Darmstadt. Schweiger, Kfm. v. Schramberg. Klapp, Kaufm. v. Nemsfeld. Bred, Kaufm. von Straßburg. Lindenberg, Kaufm. v. Frankenthal. Schmidt, Kfm. v. Weiskirch. Langenberg, Kfm. v. Berlin. John, Kaufm. v. Köln. Reichel, Kaufm. v. Pirmasens. Naufe, Kfm. von Ebersfeld. Frohmann, Kaufm. von Kaiserslautern. Einschmann, Kaufm. v. Straßburg. Wiegmann, Kaufm. v. Cannstatt. Busse, Kfm. v. Wünnburg. Kagenstein, Kaufm. v. Schlüchtern. Stinz, Kaufm. v. Dresden. Frey, Kfm. v. Basel. Köppler, Schriftsteller v. Konstanz. Berger, Kfm. v. Erlangen. Künzle, Kfm. v. Ebingen. Krapp u. Papp, Kfl. v. Köln. Schleifinger, Kaufm. v. Berlin. Vog, Kaufm. v. Frankfurt. Fr. Heinze von Leutnitz.

Goldener Adler. Kulm, Kaufm. v. Mannheim. Ofaveez, Mechan. v. Gaggenau. Radetz, Damenschneider v. Straßburg. Lauch, Oberkellner von Bodonia. Rau, Kfm. v. Durlach.

Goldener Karpfen. Nechling, Privat. v. Dortmund. Frau Sinn, Händlerin v. Straßburg. Hügel, Priv. v. Rugenweier. v. Reichach, Priv. v. St. Francisco. Meloff, Kfm. v. Bensheim. Kellermann, Kfm. v. Straßburg. Spanagel, Kaufm. v. Frankfurt. Pfarrer, Bildhauer v. Triberg.

Goldene Traube. Stahl, Kaufm. v. München. Kuembühler, Kfm. v. Siedingen. Heindel, Gärtner m. Frau v. Mainau. Fr. Schiele, Verkäuferin v. Stuttgart. Heim, Kfm. v. Ulm. Frank, Kfm. v. Augsburg. Krämer, Kfm. v. Waldburn. Rüssel, Kaufm. v. Lustadt. Seifler, Kfm. m. Frau v. Hattenleidelheim.

Grüner Hof. Beumer, Kaufm. v. Gassenheim. Fels, Stud. v. Straßburg. Ritter u. Ebler v. Braun. Oberlin v. Freiburg. Kättel u. Wilbegans, Kauf. von Berlin. Dpsallz, Wertmstr. v. Eisenberg. Korte, Kfm. v. Ebersfeld. Strauß, Kfm. v. Mainz. Hubert, Kfm. v. Stuttgart. Lang, Kfm. v. Mannheim. Will, Kfm., u. Autentierth, Privat. von Würzburg. Schwertshlager, Ing. v. Köln. Hügl, Kaufm. v. Basel. Jakobs, Kfm. v. Keßl. Sander, Dir.-Assessor v. München. Fischer u.

Brein, Kfl. v. Köln. Treiter, Hauptkassamitglied v. Landau. Leistenkneider, Kfm. v. Jena. Luchert, Kfm. m. Frau v. Metz. Kentsch, Kaufm. v. Herford. Kuhn, Kaufm. v. Wachenheim. Schille, Kfm. v. Pasing. Infeld, Priv. v. Darmstadt. Frank u. Bollweiler, Kfl. v. Frankfurt. Krauß, Ing. m. Frau v. München. Enders, Ing. v. Nürnberg.

Hotel Germania. Freytr. v. Hindersin, Rittersgutsbes. m. Frau v. Dalkau. Frau v. Hausemann, Priv. m. Tochter v. Berlin. Niemann, General-Major v. Saarbrücken. Adler, Großhändler m. Frau v. Nürnberg. Wülfing, Fabr. v. Böhwinkel. Berndt, Fabr. v. Dresden. Frau Hentschel, Priv. m. Sohn v. Berlin. Fr. Scheibler, Priv. v. Wiesbaden. Roffian, Notar v. Neuchâtel. Kirberg, Fabr. v. Leipzig. Merton, Gutsbes. v. Rittnerhaus. Dreyfuß, Kfm. v. Mannheim. Leuz, Kfm. v. Frankfurt. Mitterband, Kaufm. v. Hamburg. Noll, Kaufm. v. Duisburg. Dr. Zerenner, Apoth. v. St. Josef.

Hotel Gröffe. Speyer, Marcus, Wilhelm, Stern, Grünbaum u. Lehmann, Kfl. v. Berlin. Conty, Kfm. v. Elmoges. Weil, Kfm. v. Straßburg. Kohn, Barbier, Goldmann u. Strala, Kfl. v. Wien. Nebenschütz, Ettlinger, Wolf, Hensler, Kleinberger v. Zimmermann, Kfl. v. Frankfurt. Schäfer, Kaufm., u. Böllinger, Dir. v. Mainz. Schulze u. Metzger, Kfl. v. München. Selbde, Kaufm. v. Magdeburg. Frau Clafon, Priv. m. Tochter von Stuttgart. Schilling, Kaufm. v. Bielefeld. Shaw, Kaufm. v. London. Schröder u. Wanke, Kfl., u. Willheim, Archt. m. Frau v. Hamburg. Baronin v. Hanstein v. Freiburg. Schaefer, Kfm. v. Barmen. Vitrac, Kfm. v. Libourne. Koltmann, Kaufm. v. Bielefeld. Weiser, Kfm. v. Plauen. Förster, Kfm. v. Wiesbaden. Pfeiffer, Kfm. v. Hohenstein. Lippmann, Kfm. v. Düsseldorf. Steinberg, Kaufm. v. Nachen. Bartels, Kfm. v. Bremen. Neu u. Spittler, Kfl. v. Stuttgart. Baronin v. Palm m. Tochter v. Meßbach. Cooper, Priv. m. Frau v. New-York. Braun, Kaufm. v. Tübingen. Lorenz, Kfm. v. Wiesbaden. Nauen, Kfm. v. Mannheim. Bausch, Kfm. v. Pforzheim. Schulze, Kfm., u. Holz, Kunstmaler v. München. Frank, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Hohenzollern. Staudeweyer u. Lohndstedt, Kfl. v. Stuttgart. Gummeling, Kfm. v. Erfurt. Rosenfeld, Kfm. v. Nürnberg. Fels, Kaufm. v. Heilbronn. Buchholz, Kaufm. v. Berlin. Renner, Kfm. v. München. Hahn, Insp. v. Freiburg.

Hotel Leicht. Reichlin, Kaufm. v. Dortmund. Weinspach, Kfm. von Kaiserslautern. Strauß, Kfm. v. Hlonheim. Margin, Kfm. v. Berlin.

Hotel Lion. Aler, Kfm. v. Würzburg. Walfer, Kaufm. v. Diesberg. Heimann, Kaufm. v. Wiesloch. Lehmann, Kaufm. v. Stuttgart. Halle, Kfm. v. Würzburg. Raim, Kfm. v. Berlin. Weil, Kfm. v. Friesenheim. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Philipp, Kaufm. v. Hamburg. Kuhn, Kfm. v. Stuttgart. Storz, Kaufm. von Genf. Noos, Kfm. v. Frankfurt. Gehreich, Kfm. v. Berlin. Strauß, Kaufm. v. Offenburg.

Hotel Luz. Mandel, Kaufm. v. Berlin. Krause, Heimberger u. Prächter, Kauf. von Frankfurt. Grothe, Kaufm. von Nemsfeld. Ebes, Kfm. v. Konstanz. Lion, Kaufm. v. Offenburg. Dreilbach, Kaufm. v. Hamburg. Decker, Kfm. von St. Johann. Krause, Ing. v. Warrstein. Mailänder, Kfm. v. Schorndorf. Geuser, Kfm. v. Hannover. Pad, Kfm. v. Erkrath. Kunz, Kfm. v. Wiesbaden.

Hotel Monopol. Richard, Privat. m. Frau von Heidelberg. Hieber, Hotelier v. Konstanz. West, Kfm. von Straßburg. Gruber, Kaufm. v. München. Nösch, Kfm. v. Unterhausen. Schweiger, Kaufm. v. Cannstatt. Ergmann, Phys. v. Berlin. Vogel, Kfm. v. München. Heinrich, Kfm. v. Düsseldorf. Haus, Kfm. v. Würzburg. Beyer, Kfm. von Freiburg.

Hotel National. Glück, Kaufm. v. Baihingen. Schmid, Kaufm. v. Mannheim. Kaufmann, Kaufm. v. M.-Glabach. Maugin, Fabr. v. Paris. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Geisler, Oberingen. v. Stuttgart. Heinz, Kfm. v. Reustadt. Schener, Kfm. v. Heilbronn. Bergl, Kaufm. v. München. Glömann, Kaufm. v. Nürnberg. Knopp, Zahlm.-Exp. v. Worms. Greitsheimer, Kaufm. von Mannheim. Glück, Kfm. v. Lutwigsburg. Helm, Ing. v. Nürnberg. Fr. Hartung m. Schwester v. Gschwege. Lichtenweck, Kaufm. v. Neuwied. Dubois, Kfm. v. Montbellard. Hartung, Kfm. v. München. Mann, Kfm. v. Regensburg. Postell, Ing. v. Köln.

Hotel Nowack. Ebner, Kfm. v. Freiburg. Devies, Kaufm. v. Bonn. Ringel, Kfm. v. Schönmünzach.

Hotel Sonne. Hofmann, Kaufm. v. Mannheim. Speer, Kfm. v. Stuttgart. Wimmelbach, Kaufm. v. Landau. Reulin, Kfm. v. Ebersfeld. Schoppe, Kfm. v. Halle. Bes, Kfm. v. Mosbach.

Hotel Taunhäuser. Köhn, Kaufm. v. Coblenz. Klefer, Kfm. v. Darmstadt. Dertel, Kaufm. v. Paris. Löwe, Kaufm. v. Dresden. Fischer, Kfm. v. Neuwied. Steiner, Kaufm. v. Berlin. Lang, Maler v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Döhlinger, Arzt m. Frau, Liebertes, Seyfert u. Göhrig, Kfl. v. Frankfurt. Abt u. Regensteiner, Kfl. v. München. Wilhelm, Kfm. v. Mannheim. Böhl u. Witte, Kauf., Wittich, Geh. Rat, u. Bedmann, Finanzrat v. Berlin. Walzer, Kfm. v. Deiz a. Saale. Würzburger, Kaufm. v. Cannstatt. Badert, Buchhändler u. Mayer, Kauf. v. Stuttgart. Rosenberger, Kaufm. m.

Frau v. Paris, Bahlsen, Kfm. v. Wiesbaden. Baumer, Beamter v. Colmar. Förster, Kaufm. v. Remscheid. Wagner, Kfm. v. Wiesbaden. Strohmaier, Kaufm. v. Straßburg. Stemann, Kfm. v. Göln. Schwertfeger, Kaufm. v. Plauen. Marcus, Kaufm. v. Wien. Lang, Kfm. v. Würzburg. Wegmann, Kaufm. v. Wiesbaden. Köppl, Kfm. v. Mainz. Müller, Kaufm. v. Konstanz. Köppler, Kfm. v. Dresden. Bed, Kaufm. v. Düsseldorf. Jng, Ing. v. Gotha.

König von Württemberg. Danner, Drechslermeister v. Jettetten. Ernst, Mechan. v. Gaggenau. Schneider, Händler v. Sandhausen. Ihm, Kaufm. von Warburg.

Raffauer Hof. Heß, Kfm. v. Matsch. Gypstein, Kfm. v. Gischsteden. Widersheimer, Kfm. v. Würzburg. Fr. Lab. Priv. v. Obermoschel. Rischelmer, Kfm. von Gemmingen. Neutlinger, Kfm. v. Goblitz. Fr. Pitrowska v. Berlin. Dr. Kaufmann, Rechtsanwalt von Mannheim.

Kühnbaum. Fr. Kreistetter u. Fr. Richter, Priv. v. Konstanz. Dinkelader, Dlemer v. Ludwigsburg. Diez, Schlosser v. Knittlingen. Landau, Reis. v. Frankfurt. Sättele, Schreiner v. Konstanz. Koser, Monteur von Mannheim. Staller, Kfm. v. Konstanz. Wolf, Bäcker v. Wiesenthal. Sonn, Kfm. v. Wächterbach. Giesfeld, Lehn. v. Berlin. Fränke u. Kidel m. Frau, Reisende v. Stuttgart. Vossing, Bäcker v. Heintzenhal. Zimmermann, Metzger v. Kirchheim.

Barf-Hotel. Geiger, Schreger u. Kaiser, Kf. v. Stuttgart. Enke n. Sapp, Kf. v. Frankfurt. Simon, Bauunternehmer v. Mülheim. Henninger, Kaufm. v. Gndingen. Weil, Kfm. v. Wopfinger. Eble, Kfm. v. Zell. Seringhaus, Kfm. v. Giberfeld.

Prinz Max. Woppsich, Priv. v. Michelstadt. Weil, Kfm. v. Altleiningen. Köschel, Schreinermeister von Billingen. Maurer, Kfm. v. Zweibrücken. Finkende, Kfm. v. Weibert. Schneider, Uhrenfabr. v. Schönach. Mayer, Kfm. v. Sternensfels. Kpmann, Kfm. v. Lauf. Hausel u. Bede, Kf. v. München. Köppler, Kaufm. v. Mannheim. Beckhaus, Kfm. v. Mainz.

Reichspost. Sed, Kfm. v. Magdeburg. Bohrer, Gerber v. Barr. Kndul, Kfm. v. Hannover. Wüster, Bäcker v. Schwabach. Weiser, Hotelbdiener v. Würzburg.

Rose. Dreßler, Kaufm. v. Heitersheim. Zimmermann, Pfarrer m. Frau v. Fricklar. Leising, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Bauer, Bäckerin v. Igelweier. Anderes, Monteur v. Berlin. Weingartner, Kfm. v. St. Ludwig.

Notes Haus. Kreuz, Ing., Frhr. v. Schönau. Ob. Leutin., u. Frhr. von Schönau, Leutin. von Freiburg. Frau Kurz v. Dshofen.

Wiener Hof. Martin, Ing. v. Darmstadt. Bär, Kaufm. v. Freiburg.

Gottesdienst. — 5. März.

Evangelische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche.

1/2 9 Uhr Militär-Gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann.
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

Kleine Kirche.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Hofpr. Fischer.
6 Uhr: Herr Stadtvikar Seufert.

Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer. Einführung des Herrn Küchenältesten Oberbaurat Amersbach.

Johanneskirche.

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer D. Bräuner. Am Schluß des Gottesdienstes Einführung des neugewählten Kirchenältesten Herrn Amtsgerichtssekretär Franz Müller.
1/4 11 Uhr Christenlehre fällt aus.
6 Uhr: Herr Stadtvikar Renner.

Christuskirche.

10 Uhr: Herr Stadtvikar Seufert.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rohde.
2 Uhr Andachtsstunde für Taubstumme: Herr Hauptlehrer Frisk.
6 Uhr: Herr Stadtvikar Dr. Ott.

Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtvikar Dr. Ott.
Karl-Wilhelm-Schule.
10 Uhr: Herr Stadtvikar Renner.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst für Mädchen: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Gartenstraße 22.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Rapp.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

5 Uhr: Herr Oberkirchenrat D. Reinmuth.

[7] III.

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kaß.
Abends 1/2 8 Uhr Monatsmissionsstunde: Herr Missionar Knobloch.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.

1/2 10 Uhr Gottesdienst: Herr Predigamtskandidat Braune.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.

(Stadtteil Mühlburg.)

1/2 10 Uhr Gottesdienst: Herr Defan
1/4 11 Uhr Christenlehre: Herr Ebert.

Donnerstag, den 9. März.

Abends 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Herr Defan Ebert.

Gottesdienst in Beiertheim

(im alten Schulhaus).

9 Uhr: Herr Stadtvikar Kaiser.
1/4 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtvikar Kaiser.

Wochengottesdienste.

Mittwoch, den 8. März.

8 Uhr: **Stefanienstraße 22:** Herr Hofprediger Fischer.

Donnerstag, den 9. März.

5 Uhr abends **Aleine Kirche:** Herr Stadtvikar Renner.

8 Uhr abends **Johanneskirche:** Herr Vikar Lic. Kayser.

8 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Ev. Gemeindehaus der Weststadt,

Blücherstraße 20.

Mittwoch abend 8 Uhr Jugendbund.
Lesezimmer mit Bibliothek täglich geöffnet von 11 Uhr vormittags bis 9 Uhr abends.

Evangelische Stadtmision,

Bereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.

Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Hilfsgeistlicher Aslani.

3 Uhr Jungfrauenverein.

5 Uhr Missionsvortrag von Herrn Missionar Freyburger: „Eine Missionsreise im Logoland“.

Dienstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Augustastr. 3: Herr Stadtmisionar Wahl.

Mittwoch abend 8 Uhr Vortrag von Fr. Friedemann: „Arbeit unter den Mohammedanern in Persien“.

Christlicher Verein junger Männer,

Kreuzstraße 23.

Sonntag abend 1/2 9 Uhr Mitgliederversammlung.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde.

Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr: Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 3 Uhr: christliche Bädervereinigung.

Die Räumlichkeiten des christlichen Vereins junger Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntagen von 2 Uhr an für jedermann geöffnet.

Vereinshaus Herrenstraße 62.

1/4 12 Uhr Sonntagsschule.

3 Uhr Bibelstunde: Herr Reiseprediger Weiser.

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Inspektor Böhmerle.

Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.

Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Singstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

Samstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhoffkapelle,

Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr:

Herr Pfarrer Herrmann. **Abendmahlsfeier** nach Schluß des Hauptgottesdienstes. Beichte 1/2 10 Uhr.

Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b,

Gottesdienst:

Sonntag vormittags 1/2 9 Uhr.
Sonntag nachmittag 3 Uhr.
Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

Katholische Stadtgemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

Anläßlich des 40 stündigen Gebetes.
6 Uhr Eröffnung des 40 stündigen Gebetes und Hochamt.

7 Uhr hl. Messe.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und leviertem Hochamt.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst.

3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

1/2 7 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

7 Uhr Predigt.

Bernharduskirche.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

4 Uhr Versammlung des dritten Ordens mit Predigt.

Liebfrauenkirche.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

St. Vincentiuskapelle.

6 Uhr hl. Messe.

7 Uhr hl. Messe.

8 Uhr Amt mit Predigt.

Bon 2—4 Uhr Anbetungsstunden vor ausgehendem Allerheiligsten, die auch Montag und Dienstag stattfinden.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

11 Uhr hl. Messe mit Homilie.

Katholische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

St. Peter- und Paulskirche

(Stadtteil Mühlburg).

6 Uhr Beichtgelegenheit.

1/2 7 u. 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 8 Uhr Frühmesse.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Verlesung des Fastenhirtenbriefes.

2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft, hierauf Anbetungsstunden.

5 Uhr Sakramentaler Segen.

Vereinsversammlungen.

1/2 4 Uhr Verein kathol. Geschäftsgehilfen und Beamtinnen.

4 Uhr Kath. Dienstbotenverein im kath. Gesellenhaus, Sofienstraße 58.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde

(Karlsstraße 49 b).

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Abends 1/2 9 Uhr Temperenz-Verein.

Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

Dienstag (Fastnacht) nachm. 1/2 3 Uhr Gemeindefest.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde und Sonntagsschullehrer-Versammlung.

Herr Prediger H. Rieker.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft

(Beiertheimer Allee 4).

1/2 10 Uhr Predigt.

11 Uhr Kindergottesdienst.

1/2 4 Uhr Predigt.

8 Uhr Männer- und Jünglingsverein.

Dienstag nachmittag 3 Uhr Gemeindefest.

Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Vortrag: „Die Einwirkung der Sonntagsschule auf die Entwicklung der Kinder“: Herr Pred. Kaiser, Bonn.

English Church.

Services are held every Sunday at 11 a. M. in the Chapel of the Pfründner Haus, Stefanienstrasse 98.

Schleier

Tülle

Spitzen

Bänder

Pariser Modell-Hut-Ausstellung

Unsere

ist

eröffnet.

Sehenswerte Dekoration.

Geschwister Knopf.

Formen

Borten

Federn

Blumen

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.